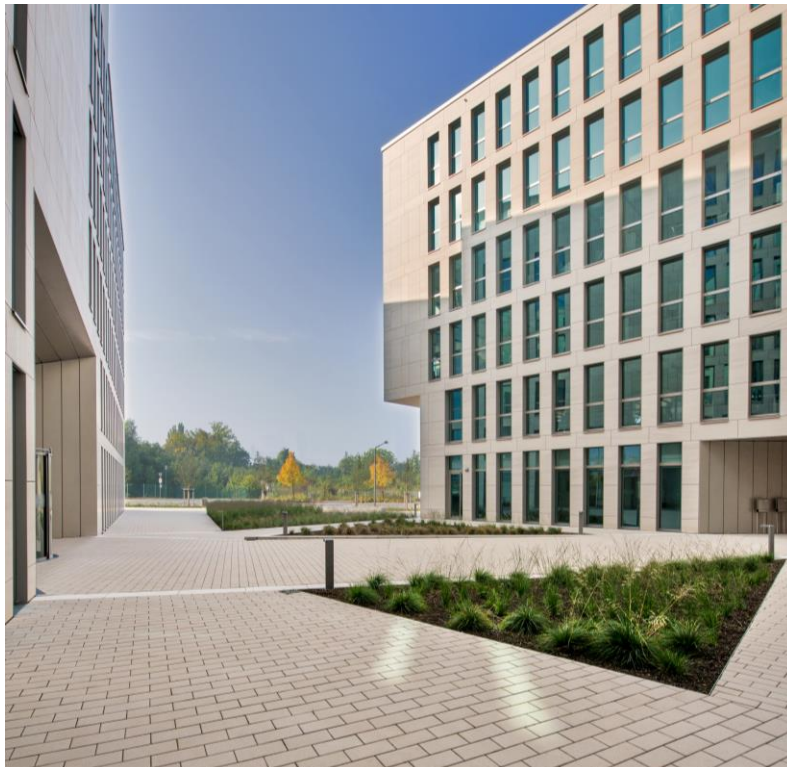


Presseinformation

8. SLG-Fachtagung Betonpflasterbauweisen
**Das beliebte Format fand erneut als Webseminar in Kooperation
mit dem InformationsZentrum Beton statt**

**Betonverband Straße,
Landschaft, Garten e.V.**
Schloßallee 10
53179 Bonn
Telefon: 0228 95456-21
Telefax: 0228 95456-90
slg@betoninfo.de
www.betonstein.org



Am 22. November 2022 führte der Betonverband Straße, Landschaft, Garten (SLG) in Zusammenarbeit mit dem InformationsZentrum Beton (IZB) die 8. Fachtagung „Betonpflasterbauweisen“ durch. Die Teilnehmenden erhielten unter anderem fachlich fundierte Informationen zu aktuellen technischen Themen. „Über 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprechen für die von uns getroffene interessante und breit gefächerte Themenauswahl“, zeigte sich Dietmar Ulonska, Geschäftsführer Betonverband SLG, zufrieden über die Resonanz der Veranstaltung.

Im Anschluss an die Begrüßung durch den SLG-Vorsitzenden, Andreas Schlemmer, stellte Dietmar Ulonska anlässlich des 25-jährigen SLG-Jubiläums die Meilensteine des Verbandes vor.

Im ersten Fachvortrag ging er auf das Thema „Bettungsmaterial Splitt: Geliebt und gehasst – Im Eiertanz durch das Regelwerk“ ein und erläuterte neben den allgemeinen Vorbehalten gegenüber und Vorzügen von Splitten deren Aufnahme und Ausschluss aus den technischen Regelwerken der FGSV und der ATV DIN 18318 von 1979 bis heute.

„Rutschhemmung von Bodenbelägen: Neue Prüfnorm, viele Fragen“ lautete das Vortragsthema von Dr.-Ing. Christoph Wetzel, DGUV-Ansprechpartner für Fußböden, Rampen, Treppen, Fahrtreppen und Fahrsteige, Mannheim. Er stellte die neue DIN EN 16165 – Bestimmung der Rutschhemmung von Fußböden – Ermittlungsverfahren, Ausgabe 12/2021, vor, welche im Wesentlichen die bisherigen deutschen Prüfnormen zur Rutschhemmung beinhaltet und präzisiert.

In einem weiteren Vortrag befasste sich Dr.-Ing. Carsten Diekers von der H₂O Research GmbH in Münster, mit dem Thema „Versickerungsfähige Bauweisen: Regeln der Wasserwirtschaft und des Straßenbaus – ein Widerspruch?“. Hierzu erläuterte er die jeweiligen Ziele und Anforderungen der einschlägigen Regelwerke, die sich im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung eher ergänzen als widersprechen.

Im Anschluss referierte Dipl.-Ing. (FH) Elke Hornoff, Lehrbeauftragte für Statik an der Hochschule Osnabrück, zum Thema „Statische Berechnungen von Hangbefestigungen mit Betonbauteilen“. Sie erläuterte auf Basis der baurechtlichen Anforderungen, ab wann eine statische-Berechnung für eine Gewichtsstützwand notwendig ist und welche normativ geforderten Sicherheitsnachweise im Erd- und Grundbau zum Nachweis der inneren und äußeren Standsicherheit notwendig sind.

Im Schlussvortrag von Dr.-Ing Mike Wolf, Prüfstelleleiter an der TU Dresden, ging es um aktuelle Fragestellungen zur Dimensionierung von Pflasterbefestigungen nach RStO. Er erläuterte zunächst den Umgang mit den darin enthaltenen Tabellen zur Dimensionierung des Schichtaufbaus. Im Anschluss wies er auf die scheinbaren Widersprüche zwischen einer ausreichenden Standfestigkeit und einer ausreichenden Wasserdurchlässigkeit der Tragschichten hin und ging dabei auf die Bedeutung der richtigen Gesteinskörnungen ein.

Die organisatorische Leitung und Moderation der Fachtagung wurde von Dr. Thomas Richter vom InformationsZentrum Beton übernommen, der die Teilnehmenden unterhaltsam durch das 4-stündige Programm führte.

Mit seinen anspruchsvollen und sich stets an aktuellen Branchenthemen orientierenden Fachseminaren trägt der Betonverband SLG seit vielen Jahren dazu bei, das Fachwissen über die ordnungsgemäße Planung und Ausführung, insbesondere von Pflasterbefestigungen, unter Berücksichtigung der technischen Regelwerke und der handwerklichen Grundsätze bei den Zielgruppen zu vertiefen. Die Seminare richten sich insbesondere an Straßenbauingenieure, Landschaftsarchitekten, planende und bauausführende Unternehmen im Straßen-, Garten- und Landschaftsbau sowie an öffentliche Auftraggeber, Sachverständige und die Anwendungstechniker der Betonsteinhersteller.

Über den Betonverband SLG

Seit seiner Gründung im Jahr 1997 bündelt der in Bonn ansässige

Betonverband Straße, Landschaft, Garten e. V. (SLG) das Know-How namhafter deutscher Hersteller und ist damit die Anlaufstelle für alle Bauweisen mit Betonsteinen und -platten. Planer, Ausschreibende, Bauunternehmen, Sachverständige und Bauherren profitieren bei ihrer täglichen Arbeit von seiner Expertise.

Eines der Kernziele des Betonverbands SLG ist neben dem aktuellen Schwerpunkt Nachhaltigkeit die fachgerecht erstellte Pflasterbauweise aus Betonprodukten. Aus diesem Grunde engagiert sich der Interessenvertreter auch im Verein „Qualitätssicherung Pflasterbauarbeiten“. Eingebunden in zahlreiche Organisationen, die mit Interessensvertretung und Erstellung von Technischen Regeln für die Pflasterbauweise befasst sind, bestimmt der Betonverband SLG die Entwicklung mit.

4120 Zeichen (ohne Leerzeichen)

Ansprechpartnerin für die Medien:

Christina Ulrich

Betonverband Straße, Landschaft, Garten e. V.

Schlossallee 10, 53179 Bonn

slg@betoninfo.de, Tel. 0228 9545621